

Werkbeschreibung

# „Drei Klangbilder“

von  
**Johann Hausl**

Wie ein Maler versucht auch ein Komponist künstlerische Bilder herzustellen, natürlich nicht mit Pinsel und Farbe, sondern mit Noten und Tönen. Nicht ohne Grund spricht man von **Klangfarben** und **Tongemälden**.

## 1. Mosaik

Das erste der drei Klangbilder besteht aus vielen kleinen Teilen, die zusammengesetzt ein sinnvolles Ganzes ergeben.

## 2. Aquarell

Ein mit Wasserfarben gemaltes Bild hinterläßt beim Betrachter einen bestimmten Eindruck. Auch die Klänge können wie Wasserfarben ineinanderfließen oder auch zerrinnen.

## 3. Collage

Viele verschiedene Schnipsel, aufgeklebt auf ein Blatt Papier, ergeben ein Kunstwerk zum Ansehen, viele kleine Motive, zusammengesetzt auf einem Notenblatt, werden zur musikalischen Komposition zum Anhören.